



Konzertankündigung

Freitag, 9. Mai 2008 um 20 Uhr, Mercatorhalle Duisburg im CityPalais

"Jazz For Life Orientation"
**Jubiläums-Gala des BuJazzO zugunsten der Kindernothilfe im Rahmen des WDR
Musikfestes**

Seit mittlerweile 20 Jahren widmet sich das Bundesjazzorchester der Spitzenförderung des deutschen Jazz-Nachwuchses. Unter Anleitung führender Persönlichkeiten der internationalen Jazzszene arbeiten die jungen Musikerinnen und Musiker in einem hochprofessionellen Ensemble zusammen, die Altersgrenze liegt bei 24 Jahren. Zum 20. Geburtstag richtet der Deutsche Musikrat dem BuJazzO am 9. Mai eine Jubiläums-Gala in der Mercatorhalle aus; der Erlös dieses Benefizkonzerts ist für ein Präventionsprojekt der Kindernothilfe bestimmt, das aidsgefährdeten Jugendlichen in der südafrikanischen Provinz Eastern Cape zugute kommt. Unter dem Titel "Greetings from New York" erklingt Big Band Jazz von 1966 bis zur Gegenwart. Die Leitung hat Edward A. Partyka, Gastsolist ist Abdullah Ibrahim. Der weltbekannte Pianist aus Kapstadt spielt Ausschnitte aus seinem aktuellen Soloprogramm "Senzo".

Die Musikerinnen und Musiker des BuJazzO möchten ihren Erfolg mit Kindern und Jugendlichen teilen, denen in ihrem bisherigen Leben weniger Förderung zuteil wurde, die oft sogar ums Überleben kämpfen müssen.

Mit der Kindernothilfe, die in Projekten weltweit Not leidende Kinder und Jugendliche fördert, geht das BuJazzO eine Kooperation ein, an deren Anfang diese besondere Jubiläums-Gala steht. Gemeinsam mit dem Pianisten Abdullah Ibrahim engagieren sich die jungen Jazzer für ein Präventionsprojekt zugunsten aidsgefährdeter Jugendlicher in der Provinz Eastern Cape in Südafrika, einem Land, in dem das Orchester schon zwei Mal mit Begeisterung aufgenommen wurde. Auf der Bühne vereinen sich aktueller Jazz und südafrikanische Impressionen zu einem Spiel aus Klang, Licht und Farbe. Gemeinsames Motiv von Gala und Kindernothilfeprojekt ist "Life Orientation": sich stark machen für eine lebenswerte Zukunft.

Mitwirkende:

Die aktuelle Besetzung des BuJazzO mit 33 Mitwirkenden unter der Leitung von Edward A. Partyka und als Gastsolist der Pianist Abdullah Ibrahim.

Der Erlös des Benefizkonzerts kommt einem HIV/Aids-Präventionsprojekt der Kindernothilfe für Jugendliche in der südafrikanischen Provinz Eastern Cape zugute.

Karten ab sofort zu

35,00 | 29,50 | 24,00 | 19,00 | 13,50 | 8,00 EUR
29,00 | 24,50 | 20,00 | 16,00 | 11,50 | 6,50 EUR (ermäßigt)

im VVK unter:

Verkaufsstellen Servicebüro im Theater Duisburg
Neckarstr. 1
47051 Duisburg
Telefon 0203 3009 100
Telefax 0203 3009 210
servicebuero@stadt-duisburg.de
Öffnungszeiten: mo-fr 10 - 18.30 Uhr
sa 10 - 13 Uhr

Opernshop Duisburg
Düsseldorferstr. 5 - 7
47051 Duisburg
Telefon 0203 57 06 850
Telefax 0203 57 06 851
shop-duisburg@deutsche-oper-am-rhein.de

Wir laden vorab zum Pressegespräch ein am Dienstag, den 22. April 2008 um 11 Uhr im Opernfoyer des Theaters in Duisburg, Neckarstraße 1, 47051 Duisburg.

Der Dirigent und künstlerische Leiter Edward Anthony Partyka

„Das Besondere an der Zusammenarbeit mit dem BuJazzO ist diese Energie. Die Tatsache, dass alle so enthusiastisch dabei sind, ist hervorragend. Und die Tatsache, dass das wirklich die Besten der Besten aus ganz Deutschland sind, schafft diese enorm hohe Qualität.“ Ed Partyka über das BuJazzO

Ed Partyka, geboren 1967 in Chicago (Illinois), ist Bassposaunist, Tubist, Komponist, Arrangeur und Bandleader. Er leitet das Jazzinstitut an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Graz und ist dort auch Professor für Jazz-Theorie & Komposition. Als Musiker ist er Mitglied vieler Big Bands wie dem Bob Brookmeyer New Art Orchestra oder dem Vienna Art Orchestra und arbeitet regelmäßig mit den Bigbands von WDR, NDR und HR als Dirigent und Musiker zusammen. Vom 2. bis 11. März 2008 leitete er die 41. Arbeitsphase des BuJazzO. Sein Programm basiert auf dem „Thad Jones/Mel Lewis Jazz Orchestra“ und reicht von 1966 bis in die Gegenwart.

www.edpartyka.com

Das BuJazzO

Im BuJazzO, dem Jugendjazzorchester der Bundesrepublik Deutschland, probt und spielt die Elite des Jazznachwuchses mit regelmäßig wechselnden namhaften künstlerischen Leitern. 1988 vom Deutschen Musikrat gegründet, wurde es 18 Jahre lang durch den renommierten Bigbandleiter Peter Herbolzheimer aufgebaut, geleitet und geprägt. Das BuJazzO stellt eine in der Welt einmalige Einrichtung der musikalischen Jugendbildung dar. Das Durchschnittsalter der Mitglieder liegt bei 21 Jahren. Mehr als 400 Konzerte, 40 Arbeitsphasen, 20 Auslandsreisen und zahlreiche CD-Einspielungen sind Highlights einer einzigartigen Erfolgsgeschichte, die das BuJazzO in den 20 Jahren seines Bestehens schreiben kann. 1997 erhielt das BuJazzO den begehrten Deutschen Musikpreis.

Auf dieses Jazzorchester schaut die gesamte Jazz-Nachwuchs-Szene. Es ist Vorbild und Zielpunkt für Musikerinnen und Musiker in Jugend- und Schüler-Big-Bands, an Musikschulen und in Musikvereinen, aber auch für Pädagogen und Dirigenten.

Auch im Musikbusiness interessiert man sich für das BuJazzO und seine erfolgreichen Absolventen, darunter regelmäßige Fernseh Gäste (Till Brönner), Filmkomponisten in Hollywood (Chris Walden), Avantgarde-Duos (Steffen Schorn und Claudio Puntin), Musical-Darsteller (Eva Mayerhofer), Mitwirkende in allen Rundfunk-Big-Bands, in den Bands diverser Rock- und Popgrößen, Musikschul-Dozenten und Musik-Professoren.

Die Basis für das "System BuJazzO" bilden die regelmäßigen Arbeitsphasen mit halbjährlich wechselnden Gastdirigenten und Dozententeams. Nach schriftlicher Bewerbung, Auswahlvorspiel und Beurteilung findet der Wettbewerb mit der Zusammenstellung der aktuellen Konzertbesetzung sein vorläufiges Ende.

www.bujazzo.de

Die Kindernothilfe

Die Kindernothilfe, 1959 in Duisburg gegründet, zählt zu den zehn größten Spendenwerken Deutschlands. Mit ihren mehr als 1000 Projekten in 27 Ländern erreicht die Kindernothilfe mehr als 300.000 Kinder und Jugendliche in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa. Mädchen und Jungen werden ganzheitlich gefördert. Das bedeutet, dass die weltweiten Projekte und Programme der Kindernothilfe neben Schule und Ausbildung auch die Gesundheit und Ernährung der Kinder und ihrer Familien berücksichtigen.

www.knh.de

Der Gastsolist Abdullah Ibrahim

Abdullah Ibrahim, geboren 1934 in Kapstadt, ist Pianist, Komponist und Förderer junger Musiker. Bevor er zum Islam konvertierte, nannte er sich Dollar Brand. Ab 1959 spielte er bei den "Jazz Epistles", unter anderem mit dem Trompeter Hugh Masekela und dem Tenorsaxophonisten Kippie Moeketsi, die zur berühmtesten Jazzband Südafrikas wurde. Seine Musik wurde als "Sound of Freedom" gegen die Apartheid-Politik empfunden, Jazz zu einem Medium des Widerstandes, seine Komposition „Mannenberg“ zur inoffiziellen Hymne der Befreiungsbewegung. Nahezu 30 Jahre lang im Exil in Europa und den USA lebend, wurde er stilbildend in der internationalen Jazzszene. Er verbindet Jazz, Weltmusik und Klassik und vereint deren Anhängerschaften. Er gilt als Protagonist des Modern Creative Stils und verbindet neue Formen des amerikanischen Jazz (Duke Ellington, Thelonious Monk und Randy Weston etwa) mit den Wurzeln afrikanischer Musik. Für seinen aus südafrikanischen Quellen schöpfenden Beitrag zum Jazz als weltumspannende Musik gewann er den Preis der Deutschen Schallplattenkritik.

Sein soziokulturelles Projekt, die Kapstädter „M7“ Musikakademie für Kinder und Jugendliche, hat er bereits in den 60-er Jahren ins Leben gerufen. Im Lehrplan stehen die 7 Ms für Lehrinhalte in den Bereichen „music, movement, medicine, martial arts, meditation, menu and masters“, welche sich mit „Musik, Bewegung, Medizin, Kampfkunst, Meditation, Essen und Meister“ übersetzen lassen. Als Instrumente sollen sie junge südafrikanische Musiker zu einer Kultur der Unabhängigkeit führen.

www.abdullahibrahim.com

Ansprechpartnerin für die Pressearbeit:

Birgit Hoppe
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
BuJazzO – Bundesjazzorchester
Deutscher Musikrat gGmbH
Telefon 0228-43313-17
Fax 0228-43313-77
Mobil 0163-7150046
hoppe@musikrat.de
<http://www.musikrat.de/bujazzo>

Anschrift des Projektbüros:

Deutscher Musikrat
gemeinnützige Projektgesellschaft mbH
Projektbüro BuJazzO
Projektleitung: Dr. Peter Ortmann
Weberstr. 59, 53113 Bonn
Telefon 0228-2091-120
Fax 0228-2091-220
jazz@musikrat.de
<http://www.musikrat.de>